



Ersteller:	Simon Müller
Auftraggeber:	Mario Mangold
Dokumenten-Name:	czv_arv1_basic_konzept_v10.docx
Erstell-Datum:	04.02.2022
Dokumenten-N°:	-
Themenbereich:	CZV Kurs

CZV – ARV I Basic

ARVI & Digitaler Tacho

1. Ziele, Inhalte

Die klassische Fokussierung auf die Arbeits- und Ruhezeitverordnung I mit dem Gesetzestext als roter Faden erlaubt die Annäherung an das Thema für Neulerner wie auch gestandene Profis.

Die Abschnitte im Gesetzestext sind in diesem Kurs als Schwerpunkte gesetzt: «Geltungsbereich», dann «Lenk-, Arbeitszeiten, Pausen, Ruhezeiten» und schlussendlich «Kontrollbestimmungen» mit dem digitalen Fahrschreiber im Vordergrund; abgerundet wird der Kurs durch «Strafbestimmungen und Strafverfolgung».

Die Neuerungen von Anfang 2022 werden nicht einfach gelehrt, sondern müssen von den Kursteilnehmern in einer Gruppenarbeit selber erarbeitet werden.

2. Kursprogramm

Das Kursprogramm hat folgenden Inhalt:

Von	Bis	Dauer	Inhalte	Methoden	Wer*	Kompetenzbereich
0730	0750	20	Begrüssung, Vorstellungsrunde, Kursprogramm, Weiterbildungspflicht	Referat, Diskussion	KL	
0750	0800	10	Kontrolle des vorhandenen ARVI/DFS im Plenum, Kursziele, Sinn und Zweck ARVI	Abfrage im Plenum	KL/FR	6.1 Sozialrechtliche Rahmenbedingungen und Vorschriften
0800	0900	60	Gesetzliche Grundlagen der ARVI - Geltungsbereich - Ausnahmen - Gruppenarbeit	Lehrgespräch, Diskussion	KL/FR	6.1 Sozialrechtliche Rahmenbedingungen und Vorschriften
0900	0930	30	Arbeits-/Lenk-/Bereitschafts-/Ruhezeit - Arbeits-/Lenk-/Bereitschafts-/Ruhezeit	Lehrgespräch, Diskussion, E-Learning	KL/FR	6.1 Sozialrechtliche Rahmenbedingungen und Vorschriften



Von	Bis	Dauer	Inhalte	Methoden	Wer*	Kompetenzbereich
			<ul style="list-style-type: none">- Gruppenübung zu Lenk-, Arbeits-, Bereitschafts-, Ruhezeit- Gruppenübung zu den Neuerungen von 2022 inkl. Präsentation durch die Gruppe Kahoot! Quiz	Übungsbogen E-Learning		
0930	0945	15	Pause			
0945	1145	120	Fortsetzung Gesetzliche Grundlagen der ARVI	Dito	KL/FR	6.1 Sozialrechtliche Rahmenbedingungen und Vorschriften
1145	1215	30	Der digitale Fahrtschreiber <ul style="list-style-type: none">- Erwähnung des analogen Fahrtschreibers- Handhabung- Funktionen- Abrufen von aktuellen, täglichen, wöchentlichen Zeiten- Verschiedene Karten- Arbeitsbuch- Gruppenübung «Kontrollblatt ausfüllen»	Lehrgespräch, Diskussion, Gruppenarbeit, Arbeitsgerät/Simulations-Software am PC, E-Learning	KL/FR	6.2 Fahrtschreiber
1215	1245	30	Mittagessen			
1245	1345	60	Fortsetzung digitaler Fahrtschreiber	Dito	KL/FR	6.2 Fahrtschreiber
1345	1405	20	EU-Mobilitätspaket	Lehrgespräch, Diskussion	KL/FR	6.1 Sozialrechtliche Rahmenbedingungen und Vorschriften
1405	1420	15	Pause			
1420	1445	25	Der intelligente Fahrtschreiber 4.0 <ul style="list-style-type: none">- Unterschiede zu den älteren DFS- Technik des intelligenten Fahrtschreibers- Kahoot zum digitalen Fahrtschreiber	Lehrgespräch, Film	KL/FR	6.2 Fahrtschreiber



Von	Bis	Dauer	Inhalte	Methoden	Wer*	Kompetenzbereich
1445	1505	20	Rechte und Pflichten	Lehrgespräch, Diskussion	KL/FR	6.7 Kommunikation
1505	1520	15	Abschlusstest ARVI/DFS	Einzelarbeit, Papier	KL	Überprüfung der Lernziele
1520	1530	10	Zusammenfassung, Fragen, Schlussbesprechung, Kursbestätigung	Referat, Diskussion		

*KL = Klassenlehrer / FR = Fachreferent

3. Methodik und Didaktik

Mittels eines Mix aus Frontalunterricht (Referat), Lehrgesprächen, Einzel- und Gruppenarbeiten sowie Einsatz eines E-Learning Tools (kahoot!), mit welchem eine Art Wissenswettbewerb durchgeführt werden kann, soll die Materie variantenreich vermittelt werden; das vermittelte Wissen wird mittel- und unmittelbar geprüft und so Wissenslücken bei den Teilnehmern aufgedeckt, welche durch Eingehen auf die Lücken gleich während des Kurses geschlossen werden können.

Als didaktische Wissensvermittlungsformen werden folgende Instrumente genutzt:

- Präsentation am Projektor
- Video zu ARV und Digitalem Fahrtschreiber
- ARV-Testgerät
- Simulator für digitale Tachographen
- Kahoot! E-Learning Tool
- Flip Charts
- Unzählige Übungen zu den einzelnen Inhaltsschwerpunkten
- Präsentation von Übungsinhalten

4. Lernerfolg / Praxistransfer

Das vermittelte und durch die Teilnehmer selber erarbeitete Wissen wird geprüft (Tests auf Papier, E-Learning, FlipChart), Wissenslücken werden unmittelbar erkannt und können geschlossen werden, womit der Transfer in die Praxis gewährleistet werden kann.

5. Kursort

Juchstrasse 25, 8500 Frauenfeld